

**Mitteilungen der
Justus-Liebig-Universität Gießen**Ausgabe vom
03.08.2023**7.81.00**Fachanhang zur Lehramtsordnung
für das Fach Deutsch an Grundschulen**Fachanhang zur Lehramtsordnung
der Justus-Liebig-Universität Gießen für das Fach
Deutsch an Grundschulen****Vom 29.03.2023**

Dieser Anhang tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufnehmen.

Bisherige Fassungen:

	Direktorium des ZfL	Fachbereichs- räte	Senat	Präsidium	Kultus- ministerium	Verkündung
Urfassung	29.03.2023	27.03.- 04.04.2023	26.04.2023	10.05.2023	02.08.2023	03.08.2023

Aufgrund von § 54 Abs.2 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2021 hat das Direktorium des Zentrums für Lehrerbildung der Justus-Liebig-Universität im Benehmen mit dem Fachbereichsrat des Fachbereichs 05 am 29.03.2023 den nachstehenden Fachanhang erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Kurzfach und Langfach	1
§ 2 In die Staatsprüfung eingehende Module	2
§ 3 Inkrafttreten	2
Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach	3
Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach	4
Anlage 3: Modulbeschreibungen	5

§ 1 Kurzfach und Langfach

Aus den Studienverlaufsplänen in Anlage 1 und Anlage 2 ergibt sich, welche Module für das Kurzfach und welche für das Langfach zu studieren sind.

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

§ 2 In die Staatsprüfung eingehende Module

Die zwei Module, die aus dem Unterrichtsfach Deutsch mit ihren Ergebnissen in die Staatsprüfungsnote eingebracht werden müssen, sind:

(1) Im Kurzfach:

- Modul 05-LA-G-018: „Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen“,
- Modul 05-LA-G-019: „Sprache und Literatur“.

(2) Im Langfach:

- Modul 05-LA-G-019: „Sprache und Literatur“,
- Modul 05-LA-G-012: „Sprachdidaktik und Sprachkompetenz“ oder Modul 05-LA-G-014: „Literaturdidaktik und Literarisches Lernen“.

§ 3 Inkrafttreten

Dieser Anhang tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Wintersemester 2023/24 aufnehmen.

Gießen, den 15.05.2023

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen

Anhang

Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach

Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach

Anlage 3: Modulbeschreibungen

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Anlage 1: Studienverlaufsplan für das Kurzfach

Modulbezeichnung	LP	Semester					
		1.	2.	3.	4.	5.	6.
Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen	8	VL					
		S	S				
Sprache und Literatur	12		S		S		
				VL			
				S			
LP (Fach/Semester)	20	6	6	7	4		

VL=Vorlesung, S=Seminar

Anlage 2: Studienverlaufsplan für das Langfach

Modulbezeichnung		LP	Semester					
			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen		8	VL					
			S	S				
Sprache und Literatur		12		S				
					VL			
					S		S	
Literale Kompetenz		4				VL		VL
W P	Sprachdidaktik und Sprachkompetenz	8			VL		VL	
					S		S	
B	Literaturdidaktik und Literarisches Lernen					VL		VL
						S		S
Praxissemester		18			PrSe (V)	V		
						PrSe (D/A)	D/A	
CP gesamt		50						

VL=Vorlesung, S=Seminar, V=Vorbereitungsseminar, D/A=Durchführung/Auswertungsseminar

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Anlage 3: Modulbeschreibungen

Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen	6
Sprache und Literatur	7
Literale Kompetenz	9
Sprachdidaktik und Sprachkompetenz	11
Literaturdidaktik und Literarisches Lernen.....	13
Praxissemester im Grundschullehramt (SPS 2) – Unterrichtsfach Deutsch.....	14

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

05-LA-G-018	Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen	8 LP
	Introduction to Didactics of German (Elementary School)	
Pflichtmodul	FB 05 / Germanistik / Institut für Germanistik	1./2. Sem.
	Erstmals angeboten im WiSe 2023/24	

Qualifikationsziele:

- Die Studierenden gewinnen einen Einblick in Ziele und Aufbau des Studiums; zudem einen Überblick über das Fach Deutsch, seine Einteilung in Arbeitsbereiche und Anwendungsfelder.
- Nach Abschluss des Moduls kennen sie in den Studiengebieten Sprache und Literatur grundlegende Strukturen, Konzepte und Inhalte der Fachwissenschaft und Fachdidaktik.
- Zudem beherrschen die Studierenden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens.

Inhalte:

Modulinhalte im Studiengebiet Sprache sind die folgenden Beschreibungsebenen der Sprache: Phonologie/Graphemik; Morphologie und Wortschatz; Syntax; Gespräch; Text; Text-Bildzusammenhänge. Diese Beschreibungsebenen werden mit Blick auf die folgenden Lernbereiche/Anwendungsfelder des Sprachunterrichtes fachdidaktisch konkretisiert: Sprechen, Hören; Schriftspracherwerb, Texte schreiben, Texte lesen; Orthographie; Reflexion über grundlegende Sprachstrukturen und Sprachfunktionen. Das Modul spricht problembezogen auch Fragen des DaZ-Erwerbs und die Relevanz bildungssprachlicher Kompetenzen für den Schulerfolg an.

- Modulinhalte im Studiengebiet Literatur/Medien sind zunächst literaturwissenschaftliche Grundlagen: Literatur – und Medienbegriff; Lesen, Textverstehen und Interpretation; Gattungen und Formen; Kinder- und Jugendliteratur in verschiedenen Medien; Rezeption. Diese werden auf die folgenden Lernbereiche/Anwendungsfelder des Literaturunterrichts der Primarstufe bezogen: Lese- und Medienkompetenz unter Einschluss der Bedeutung digitalisierter Kommunikationsformen; Umgang mit literarischen Texten; Texte in verschiedenen Medien.
- In der fachdidaktischen Konkretisierung werden übergreifend Aspekte der Inklusion im Blick auf sprachdidaktische und literatur- und mediendidaktische Umsetzungsperspektiven thematisiert.

Angebotsrhythmus und Dauer: A1 und A2 im WiSe, A3 im SoSe; Dauer: 2 Semester

Modulverantwortliche Professur oder Stelle:

Professur für Linguistik und Sprachdidaktik; Professur für Germanistische Literatur- und Mediendidaktik

Verwendbar in folgenden Studiengängen: Deutsch L1

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung A1	30 h	90 h
Seminar A2 (Sprache)	20 h	40 h
Seminar A3 (Literatur)	20 h	40 h
Summe:	240 h	

Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme in A2 und A3

Modulprüfung: Klausur (90 min)

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt i.d.R. mit der Anmeldung zu A1.

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

Hinweise: Modulberatung, Literatur, Termin: siehe eVV, StudIP

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

05-LA-G-019	Sprache und Literatur	12 LP
	Language and Literature	
Pflichtmodul	FB 05 / Germanistik / Institut für Germanistik	2.-4. Sem. (Kurzfach)
	erstmalig angeboten im SoSe 2024	2./3./5. Sem. (Langfach)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen im Bereich Sprache:

- Grundwissen im Bereich der Phonologie und Grammatik
- Grundkenntnisse in Fehlerdiagnostik
- Kenntnis der Erwerbsstufen in den Bereichen Schriftspracherwerb, Grammatik, Lexik, Gesprächskompetenz
- Kenntnis der verschiedenen schriftsprach- und grammatikvermittelnden Ansätze und deren Umsetzung im Deutschunterricht
- Reflexionskompetenz über Norm und Varianz des Deutschen

Die Studierenden verfügen über folgende Kompetenzen im Bereich Literatur:

- vertiefte Kenntnis des Handlungs- und Symbolsystems „Literatur“, besonders der Kinder- und Jugendliteratur sowie vertiefte textanalytische Fertigkeiten, je nach Modulwahl stärker an exemplarischen Werken, Gattungen und Formen, Epochen oder Institutionen orientiert.
- lernziel- und anwendungsorientierte Reflexionskompetenz literaturwissenschaftlichen Wissens und textanalytischer Fertigkeiten im Rahmen auf L1 bezogener literatur- und mediendidaktischer Konzepte
- Kenntnis der Methoden und Ergebnisse der wichtigsten Schulleistungsstudien (PISA, IGLU, IQB-Studien), kritische Reflexion der Studienergebnisse im Hinblick auf mögliche Ursachen und Interventionen
- Kenntnis des Begriffs „Lesekompetenz“ und seiner didaktischen Modellierung sowie der Einflussfaktoren auf die Lesekompetenzentwicklung
- Kenntnis diagnostischer Verfahren und Methoden zur Förderung der Lesekompetenz.

Inhalte:

Sprache:

- Phonologie und Graphematik, basale grammatische Einheiten (Wortarten, Satzglieder), Verbgrammatik, syntaktische Analysen, gesprächslinguistische Grundlagen
- Diagnostik mündlicher und schriftlicher Erzählkompetenz sowie Kenntnisse zu deren Förderung
- Grundkenntnisse im Bereich des Problemfelds Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule, inklusive Alphabetisierung

Literatur:

- Hauptwerke der deutschen Literatur im europäischen Kontext (möglichst mit Schwerpunkt „Kinder- und Jugendliteratur“), Gattungen und Formen (z.B. Einfache Formen, Kinderlyrik, Kinderroman, Kindertheater), Lesen, literarische und Mediensozialisation, Intermedialität in der Kinderkultur, Kanonfragen
- Konzepte der Literatur- und Mediendidaktik
- Lehr- und Lernmaterial-Analyse
- Methoden und Ergebnisse der wichtigsten Schulleistungsstudien (PISA, IGLU, IQB-Studien)
- Begriff „Lesekompetenz“ und seine didaktische Modellierung, Einflussfaktoren auf die Entwicklung der Lesekompetenz
- Entwicklung, Testung und Förderung von Lesekompetenz

Angebotsrhythmus und Dauer: A1 im WiSe, A2 und A3 im WiSe und SoSe; Dauer: 1 Semester

Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Germanistische Literaturdidaktik, Professur für Historische Sprachwissenschaft und Sprachgeschichte des Deutschen

Verwendbar in folgenden Studiengängen: Deutsch L1

Teilnahmevoraussetzungen:

Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenz in der Grundschule (05-LA-G-018)

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung A1	30 h	90 h
Seminar A2 (Sprache)	30 h	90 h
Seminar A3 (Literatur)	30 h	90 h
Summe:	360 h	
Prüfungsvorleistungen: Klausur in A1 (90 min)		
<p>Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Prüfungsform: Hausarbeit (15–18 S.) oder Portfolio (ca. 40.000 Zeichen) oder Klausur (90 min) nach Entscheidung des Lehrenden – Wiederholungsprüfung 1: je nach Art der gewählten Prüfungsleistung Überarbeitung der Hausarbeit/des Portfolios innerhalb von 14 Tagen oder Klausur (90 min) – Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der Prüfungsleistung <p>Die Prüfung findet organisatorisch in A1 statt.</p>		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
Hinweise: Modulberatung, Literatur, Termin: siehe eVV, StudIP		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

05-LA-G-022	Literale Kompetenz	4 LP
	Literary Competences	
Pflichtmodul	FB 05 / Germanistik / Institut für Germanistik	4./6. Sem.
	erstmals angeboten im SoSe 25	

Qualifikationsziele:

Die Studierenden beherrschen die fachlichen Grundlagen für den Erwerb des Erstlesens und Erstschreibens sicher und können diese eigenständig auf Fragen des Anfangsunterrichts beziehen. Sie kennen das Feld alternativer didaktischer Konzeptionen für den Anfangsunterricht und können solche Konzeptionen im Blick auf ihre Stärken und Schwächen analysieren und kritisch vergleichen. Hierfür können sie Aspekte der Inklusion und der Förderung bildungssprachlicher Kompetenzen auch im Bereich des Deutschen als Zweitsprache einbeziehen.

Im Blick auf weiterführendes Lesen und Schreiben kennen die Studierenden die Grundlagen der modernen Lese- und Schreibforschung mit ihrer Fokussierung auf das Lesen und Schreiben als Prozess.

Sie erwerben Grundkenntnisse über die Grundlagen zweitsprachlichen Lesens.

Am Ende des Moduls sind die Studierenden dazu befähigt,

- das Lesen in seine Teilkomponenten wie Selektivität, Inferieren, Abstraktionsbildung, Bewertung von Einzelelementen und ihre Integration zu untergliedern;
- das Schreiben in seinen Prozesskomponenten des Planens, Formulierens und Überarbeitens zu untergliedern;
- Lese- und Schreibprobleme zu diagnostizieren;
- Lese- und Schreibaufgaben unterschiedlichen Anforderungsniveaus und im Hinblick auf unterschiedliche Textsorten zu konzipieren;
- geeignete Konzepte zum Aufbau und zur Weiterentwicklung von Lese-/Schreibfähigkeiten zu entwickeln;
- Fördermaßnahmen zur Habitualisierung von Lesen zu treffen;
- zwischen dem Lesen als einem kognitiven Prozess und Lesen im sozialen Kontext (sozialisatorische Perspektive) zu unterscheiden.

Inhalte:

Das Modul umfasst die Bereiche Erstlesen und Erstschreiben in der Grundschule. Es behandelt die theoretischen und empirischen Grundlagen des Erwerbs literaler Kompetenz. Dazu zählen Fragen der soziokulturellen, psychologischen, linguistischen und auch literarisch-ästhetischen Aneignungsbedingungen.

In besonderer Weise zu berücksichtigen sind dabei auch heterogene kulturelle und sprachliche Ausgangsbedingungen des Erwerbs bei Schülern unterschiedlicher Herkunft sowie die Konsequenzen und Optionen für einen differenzierenden Unterricht.

Für den Bereich des Erstlesens und Erstschreibens sind Modulinhalte:

- Entwicklungsmodelle des Schriftspracherwerbs, Funktionsmodelle des Schreibens und Lesens;
- Determinanten für Lese-Rechtschreibschwierigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Inklusion;
- Möglichkeiten der unterrichtlichen Diagnose des Standes der Schreib- und Lesekompetenz zu Schulbeginn;
- aktuelle Kontroversen zur Didaktik und Methodik des Anfangsunterrichts.

Das Modul umfasst des Weiteren die Bereiche des weiterführenden Lesens und Schreibens in der Grundschule: Behandelt werden Konzepte der modernen Lese- und Schreibforschung sowie Forschungen zur Lese-, zur literarischen und Mediensozialisation, z.B.

- Differenzmerkmale zweitsprachlichen Lesens;
- Diagnostik von Leseverständnis- und Schreibproblemen;
- Ansätze einer Lesedidaktik auch in historischer Perspektive;
- textsortendifferenzierte Lese- und Schreibaufgaben;
- primar- und sekundarstufenübergreifende Aspekte literarischen Lernens;
- schulartenbezogene Auswahl geeigneter Texte der Kinder- und Jugendliteratur.

Angebotsrhythmus und Dauer: SoSe, Dauer: 1 Semester

Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Germanistische Medien- und Literaturdidaktik; Professur für Germanistische Medien- und Sprachdidaktik

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Verwendbar in folgenden Studiengängen: Deutsch L1 (Langfach)		
Teilnahmevoraussetzungen: Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen (05-LA-G-018)		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung A1	30 h	90 h
Summe:	120 h	
Prüfungsvorleistungen: keine		
Modulprüfung: Klausur (90 min) Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt i.d.R. mit der Anmeldung zu A1.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
Hinweise: Modulberatung, Literatur, Termin: eVV, StudIP		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

05-LA-G-012	Sprachdidaktik und Sprachkompetenz	8 LP
	Language Teaching and Linguistic Competence	
Wahlpflichtmodul	FB 05 / Germanistik / Institut für Germanistik	5. Sem (alternativ 3. Sem.)
	erstmals angeboten im WiSe 2025/26	

Qualifikationsziele:

- Fähigkeit zur eigenständigen Reflexion, Kritik und Weiterentwicklung sprachdidaktischer Kompetenzziele für den Deutschunterricht;
- Fähigkeit, für die Förderung von Kompetenzen Unterricht zu modellieren und hierfür Aufgaben und Materialien – fachdidaktisch und linguistisch begründet – zu entwickeln;
- Fähigkeit, methodische Verfahren einer dem Sprachstand der jeweiligen Zielgruppe angemessenen, differenzierenden Förderung zielentsprechend einzusetzen und zu kontrollieren;
- Fähigkeit, die Wirksamkeit von Aufgaben, Materialien und Instruktionen zu reflektieren, bewerten und gegebenenfalls anzupassen;
- Fähigkeit, Unterricht als kommunikatives Geschehen pragmlinguistisch zu reflektieren und Unterrichtskommunikation inklusive des eigenen sprachlichen Verhaltens zielorientiert zu konzipieren;
- Fähigkeit, linguistische Fachdiskurse, ebenso wie gesellschaftliche und politische Diskurse zu sprachdidaktischen Fachfragen (z.B. Sprachnorm- und Sprachkritik, Sprachwandel, Sprach- und Textkompetenzen, methodische Kontroversen etc.) eigenständig auszuwerten und auf den eigenen Unterricht zu beziehen;
- Fähigkeit, kontroverse Positionen in der Geschichte des deutschdidaktischen Diskurses zu verorten und eigene didaktische Entscheidungen vor diesem Hintergrund zu begründen.

Inhalte: Das Modul Sprachkompetenz & Sprachdidaktik behandelt Inhalte aus den folgenden fünf Feldern:

Spracherwerb und Sprachdidaktik

- Spracherwerbsmodelle unter Einbeziehung des fortgeschrittenen schulischen Spracherwerbs
- Unterrichts- und aufgabenbezogene Reflexion von Erwerbsfaktoren wie Situierung, Geteilte Aufmerksamkeit und Sprachaufmerksamkeit, Materialstützung, Modellierung, Didaktische Gattungen
- Sprachliche Kompetenzziele des Deutschunterrichts: Standardentwicklung, -begründung und -überprüfung im Bereich sprachlicher Kompetenzen
- Diagnostik und Förderung unter Berücksichtigung inklusiver Ansätze

Deutsch als Zweitsprache

- Spracherwerb unter Aspekten von Mehrsprachigkeit
- Theorien und Modelle des Zweitspracherwerbs,
- Diagnostik und Förderkonzeptionen

Mündlichkeit und mündlicher Sprachgebrauch

- Fundierung des Spracherwerbs in mündlicher Sprachpraxis, Erwerbsfaktoren
- Unterrichtskommunikation
- digitale Medien und Digitalisierung im Unterricht
- Didaktik mündlichen Sprachgebrauchs, Aufgabenentwicklung

Schriftlichkeit und Literale Kompetenz

- Schriftsystem und Schriftsystemerwerb, mediale und konzeptionelle Schriftlichkeit
- Didaktische Gattungen des Deutschunterrichts (Erzählen, Berichten, Beschreiben, Anleiten, Erklären, Argumentieren, Inhalte wiedergeben, Textanalysen, Interpretieren)
- Schreiben und Lernen; Förderung bildungssprachlicher Kompetenzen und der Bildungssprache Deutsch, Schreibaufgaben

Metasprachlichkeit, Sprachreflexion, Grammatisches Lernen

- Grammatisches Lernen und Grammatikunterricht
- Konzeptionen des Grammatikunterrichts, Schulgrammatik
- Reflexion von Sprachkultur und Sprachkritik als Aufgabe des Deutschunterrichts
- Aufgabenentwicklung und Aufgabenkritik

Nach regelmäßiger und aktiver Teilnahme in A1 haben die Studierenden einen Überblick über die genannten allgemeinen Modulinhalt und fachlichen Kompetenzbereiche. Eine Differenzierung nach studiengangspezifischen Kompetenzzielen erfolgt durch das Seminarangebot, das entsprechend den fünf Feldern strukturiert ist (A2).

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Angebotsrhythmus und Dauer: A1 im WiSe, A2 im WiSe und SoSe; Dauer: 1 Semester		
Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Germanistische Medien- und Sprachdidaktik; Professur für Linguistik und Sprachdidaktik, Professur für Deutsch als Zweitsprache		
Verwendbar in folgenden Studiengängen: Deutsch L1 (Langfach), L2, L3, L5		
Teilnahmevoraussetzungen: Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen (05-LA-G-018) (L1); Einführung in das Studiengebiet Literatur (05-LA-G-002), Einführung in das Studiengebiet Sprache (05-LA-G-004) (L2/L5); Einführung in das Studiengebiet Literatur (05-LA-G-001), Einführung in das Studiengebiet Sprache (05-LA-G-002) (L3)		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung A1	30 h	60 h
Seminar A2	30 h	120 h
Summe:	240 h	
Prüfungsvorleistungen: Klausur in A1 (90 min)		
Modulprüfung:		
<ul style="list-style-type: none"> – Prüfungsform: Hausarbeit (15–18 S.) – Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von 14 Tagen – Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der Hausarbeit Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt i.d.R. mit der Anmeldung zu A2.		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		
Hinweise: Modulberatung, Literatur, Termin: eVV, StudIP		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

05-LA-G-014	Literaturdidaktik und Literarisches Lernen	8 LP
	Didactics of Literature and Literary Learning	
Pflichtmodul	FB 05 / Germanistik / Institut für Germanistik	4. / 6. Sem.
	erstmals angeboten im SoSe 2025	

Qualifikationsziele:

- Überblick über Ziele, Inhalte und Methoden des Literaturunterrichts
- Fähigkeit zur kritischen Beurteilung der einschlägigen literaturdidaktischen Konzepte und Fragestellungen
- Fähigkeit zur didaktischen Reflexion von literarischen Lerngegenständen und Unterrichtsentwürfen
- Fähigkeit zur kritischen Einschätzung und zur Entwicklung didaktischer Forschungsdesigns

Inhalte: Das Modul greift Fragestellungen der vorausgehenden Module auf und verknüpft sie mit historischen und mit aktuellen literaturdidaktischen Konzepten und Diskussionen. Studierende erhalten sowohl einen historisch orientierten Überblick über die einschlägigen didaktischen Richtungen als auch einen tiefergehenden Einblick in ausgewählte aktuelle Fragestellungen. Themen können sein:

- Literaturdidaktik im Spannungsfeld von Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Fachwissenschaft
- historische Verfahrensweisen des Literaturunterrichts
- grundlegende Aufgaben des Literaturunterrichts (literarische Kompetenz, Leseförderung/Lesesozialisation, literarisches Lernen und literarische Bildung, Sprach- und Medienreflexion)
- aktuelle literaturdidaktische Konzepte (integrative Konzepte: Literatur- und Sprachunterricht, produktive und szenische Verfahrensweisen/HPLU, inklusiver DU)
- Vermittlungsrelevante literaturwissenschaftliche Kategorien/Gegenstände (Kanonisierung, literarische Epochen und Gattungen, KJL, Medien)
- Vermittlungsrelevante Methoden der Textanalyse/-interpretation
- Medien und Literaturunterricht (Schulbuchforschung, Literaturunterricht und Digitalisierung)
- Modelle der Unterrichtsplanung, Phasierungsmodelle für den Literaturunterricht
- literaturdidaktische Forschungsmethoden (humanistische Methoden, empirische Methoden)
- Literaturunterricht in sprachlich heterogenen Lerngruppen (DaZ)
- Konzepte einer Bildung für Nachhaltigkeit und Demokratiebewusstsein im Literaturunterricht.

Angebotsrhythmus und Dauer: A1 im WiSe, A2 im WiSe und SoSe; Dauer: 1 Semester

Modulverantwortliche Professur oder Stelle: Professur für Germanistische Literaturdidaktik

Verwendbar in folgenden Studiengängen: Deutsch L1 (Langfach) L2, L3, L5

Teilnahmevoraussetzungen: Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen (05-LA-G-018) (L1); Einführung in das Studiengebiet Literatur (05-LA-G-002), Einführung in das Studiengebiet Sprache (05-LA-G-004) (L2/L5); Einführung in das Studiengebiet Literatur (05-LA-G-001), Einführung in das Studiengebiet Sprache (05-LA-G-002) (L3)

Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorlesung A1	30 h	60 h
Seminar A2	30 h	120 h
Summe:	240 h	

Prüfungsvorleistungen: Klausur (90 min) in A1

Modulprüfung:

- Prüfungsform: Hausarbeit (15–18 S.)
- Wiederholungsprüfung 1: Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von 14 Tagen
- Wiederholungsprüfung 2: Wiederholung der Hausarbeit

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt i.d.R. mit der Anmeldung zu A2.

Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Hinweise: Modulberatung, Literatur, Termin: siehe eVV, StudIP		
ZfL-PS-L1-P	Praxissemester im Grundschullehramt (SPS 2) – Unterrichtsfach Deutsch	18 LP
	Advanced Internship in Primary Teacher Education	
Pflichtmodul	FB 05 / Deutsch / Institut für Germanistik	4./5. Semester
	erstmals ab SoSe 2025	
<p>Die Studierenden erwerben in vier Feldern folgende Kompetenzen, d. h. sie können</p> <p>Fachbezogenes Diagnostizieren und Beurteilen</p> <ul style="list-style-type: none"> – lernbiografisch geprägte Vorstellungen zu den Bedingungen und Möglichkeiten des Unterrichtens benennen und im Lichte fachdidaktischer und pädagogischer Ansätze reflektieren, – Lernprozesse in den schulformbezogenen Arbeitsbereichen des Deutschunterrichts hinsichtlich ihrer Bedingungen, ihrer Verläufe und ihrer Ergebnisse erkennen, beschreiben und beurteilen, – Heterogenität mit diagnostischen Mitteln erfassen, diagnostizieren und für die Gestaltung von Unterrichtsprozessen nutzen. <p>Fachbezogenes Unterrichten und forschendes Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Lernprozesse in den schulformbezogenen Arbeitsbereichen des Deutschunterrichts für unterschiedliche Lerngruppen mit unterschiedlichen Medien konzipieren, planen, durchführen und auswerten, – didaktisch begründete, theoriegestützte Lern- und Unterrichtsarrangements gestalten und reflektieren, – Lernprozesse und Unterrichtsverläufe aufgabenbezogen wahrnehmen und einschätzen. <p>Fachbezogenes Kommunizieren</p> <ul style="list-style-type: none"> – den eigenen Lernprozess wahrnehmen, beschreiben und im Rahmen fachdidaktischer Konzeptionen reflektieren und diskutieren. <p>Fachbezogene Professionalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> – theoriegeleitet das eigene Handeln und weitere Handlungsoptionen reflektieren, – ihre Rolle als Deutschlehrkraft in bildungs- und gesellschaftlichen Kontexten analysieren, – eine persönliche Motivation und Fähigkeit entwickeln, sich mit den Anforderungen des Deutschunterrichts auseinanderzusetzen, – Kontakte zu einer Lerngruppe herstellen und sie als eine Gruppe von Individuen wahrnehmen, in angemessener Weise mit SuS sowie Lehrkräften umgehen und kooperieren. 		
<p>Modulinhalte</p> <p>Das Modul vermittelt Inhalte in den folgenden Bereichen, Schwerpunkte können gesetzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bildungsstandards und Kerncurriculum „Deutsch“ für Grundschule – Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts – Lern- und Kompetenzziele des Deutschunterrichts – fach- und inklusionsdidaktische Konzepte – DaZ in der Grundschule – Aspekte der Integration von Lernbereichen – Unterrichtsplanung/ -reflexion – Einblick in Diagnostik und Entwicklung von Förderplänen – Fachspezifische (digitale) Unterrichtsmedien <p>Die Studierenden belegen zusätzlich jeweils zwei praktikumsbezogene Seminare im Umfang von jeweils 2 LP aus einem der fachdidaktischen Module des jeweiligen Studienfachs. Diese Seminare vermitteln ausgewählte oben genannte Modulinhalte, sie können ggf. auch in Kooperation mit anderen Fächern realisiert werden.</p>		
<p>Angebotsrhythmus und Dauer: WiSe/SoSe, Dauer: 2 Semester</p> <p>1. Modulsemester: Vorbereitung und Seminar 1 und Seminar 2</p> <p>2. Modulsemester: Durchführung und Auswertung</p>		
<p>Modulverantwortliche Professur oder Stelle:</p> <p>Professur für germanistische Literaturdidaktik/Professur für germanistische Literatur- und Mediendidaktik</p>		

Fachanhang zur Lehramtsordnung für das Fach Deutsch an Grundschulen	03.08.2023	7.81.00
--	------------	---------

Verwendbar in folgenden Studiengängen: L1		
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreich absolviertes Modul „Grundlagen der Vermittlung sprachlicher und literarisch-ästhetischer Kompetenzen“ (05-LA-G-018); absolviertes Grundpraktikum		
Veranstaltung:	Präsenzstunden	Vor- und Nachbereitung
Vorbereitungsseminar	30	60
Seminar 1 (aus einem deutschdidaktischen Modul):	30	30
Seminar 2 (aus einem deutschdidaktischen Modul):	30	30
Praktikumsdurchführung inkl. 8h Begleitseminare	130	170
Auswertungsseminar	15	15
Summe	540	
Prüfungsvorleistungen:		
a) Regelmäßige Teilnahme (80%) am Vorbereitungsseminar und den fachdidaktischen Seminaren.		
b) Regelmäßige Teilnahme an der 8-wöchigen Durchführungsphase und den zugehörigen Begleitveranstaltungen, Durchführung von maximal 26 Unterrichtsversuchen (1–2 unter Supervision).		
c) Regelmäßige Teilnahme am Auswertungsseminar		
Die Prüfungsvorleistungen sind in der Reihenfolge a-c zu erbringen.		
Wiederholungen erfolgen im Rahmen der nächsten Moduldurchgänge. Die Prüfungsvorleistung Praktikum (b) kann nur einmalig wiederholt werden.		
Modulprüfung:		
Dokumentation der gesamten Arbeit im Praxissemester (inkl. Vor- und Nachbereitung sowie fachdidaktischer Veranstaltungen) in einem Praktikumsportfolio.		
Die Wiederholungsprüfung besteht in einer Überarbeitung des Portfolios innerhalb von 4 Wochen.		
Die Bewertung des Praktikumsportfolios als „nicht bestanden“ bedarf im Erstversuch der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten, in der Wiederholung der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter aus dem Bezugsfach des Deutschunterrichts bestellt).		
Unterrichts- und Prüfungssprache: Deutsch		